

# Sorgerecht für getrennt lebende Eltern

*Mittwoch Vortrag im Treffpunkt für Alleinerziehende*

■ **Kreis Herford.** Im Treffpunkt für Alleinerziehende des Sozialdienstes Katholischer Frauen in der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Komturstraße 2, findet am Mittwoch, 7. September, um 16 Uhr ein Vortrag zum Thema „Sorgerecht und Umgangsrecht“ statt.

Nach einer Trennung oder Scheidung der Eltern kommt es häufig zu Auseinandersetzungen darüber, wer für die Erziehung der gemeinsamen Kinder verantwortlich sein soll, wann und wie oft sie den Elternteil sehen können, mit dem sie nicht mehr zusammen wohnen. In Vortrag wird das Wohl des Kindes im Mittelpunkt stehen. Der Blick wird also darauf gerichtet, wie Eltern ihren Kindern die schwierige Phase der Trennung erleichtern können.

Den Vortrag hält Heike Wiechers, Sozialpädagogin und Mediatorin beim SkF Herford mit langjähriger Erfahrung in der Trennungs- und Scheidungsberatung. Der Treffpunkt ist regel-

mäßig mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Mütter und Väter, die sich für die Erziehung ihrer Kinder allein verantwortlich fühlen, sind willkommen. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Treffpunkt können Betroffene in gemütlicher Atmosphäre Gespräche mit Gleichgesinnten führen und sozialpädagogische Unterstützung erhalten, während ihre Kinder im angrenzenden Spielraum betreut werden.

Willkommen sind auch jugendliche und junge Mütter, da der Treffpunkt für Alleinerziehende auch an dem Projekt „Steps“, einem Angebot in Stadt und Kreis Herford, beteiligt ist. „Steps“ bietet in sieben Stufen Hilfe für junge Familien, die besonderen Belastungen ausgesetzt sind. Der Treff für Alleinerziehende schließt an das „Café Baby“ an.

Informationen beim Sozialdienst katholischer Frauen unter ☎ (052 21) 10 37 21.